

## Gewerkschaftliche Frauenarbeit: Auch in Zukunft stark und engagiert!

Bereits zum zweiten Mal kamen Vertreterinnen der Landesverbände Frauen in Fulda zum Funktionärinnen-Seminar zusammen. Mit diesen Seminaren hat die EVG ein neues Format entwickelt. Ziel war es, dass Funktionärinnen sich vernetzen und sich mit zukünftigen Herausforderungen der gewerkschaftlichen Frauenarbeit befassen.



Neben grundsätzlichem Wissen, z.B. zur EVG-Frauenstruktur und zu Beschlusswegen in der EVG, wurde auch praktisches Handwerkszeug, wie Moderationstechniken und Aktionsplanung durch praxisnahe Übungen vermittelt. So wurde unter anderem eine Sitzung als Rollenspiel simuliert, was nicht nur als lehrreich, sondern auch als unterhaltsam wahrgenommen wurde. So bekamen die Teilnehmerinnen ein Rüstzeug mit an die Hand gegeben, auf das sie bei der zukünftigen Arbeit zurückgreifen können. Alle Teilnehmerinnen äußerten den Wunsch sich weiter aktiv auszutauschen und planten konkrete Aktionen für das kommende Jahr.

Auf besonderes Interesse stieß das Geschichtspuzzle samt Zeitstrahl zur Geschichte der Frauenpolitik. Dadurch wurde deutlich, dass viele Errungenschaften und positive Veränderungen für Frauen erst nach langen Auseinandersetzungen in der Gesellschaft und in Gewerkschaften erstritten und durchgesetzt werden konnten. Abgerundet wurde dieser Eindruck durch den Film „Suffragette – Taten statt Worte“, der vom Kampf für das Frauenwahlrecht in Großbritannien handelt.

Bereits in ihrer letzten Sitzung beschloss die Bundesfrauenleitung, dass im kommenden Jahr wieder Funktionärinnen-Seminare angeboten werden sollen. Dabei stehen 2019 Funktionärinnen der Ortsfrauenleitungen im Fokus. Die Seminartermine werden bis Anfang kommenden Jahres ausgeschrieben.



[Alle Bilder anzeigen »](#)